

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 10/2022

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 20. Oktober 2022

im Mensa der Emil Dörle Schule, Moltkestr. 66 in Herbolzheim

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Berblinger, Sebastian
Binkert, Georg
Bühler, Bernd
Daute, Doris
Geiger, Jürgen
Glöckle, Regine
Groß, Thomas
Hämmerle, Reinhold
Held, Cornelia
Oberföll, Ralf
Oelschläger, Melanie
Ringwald, Axel
Schätzle, Clemens
Stotz, Karsten
Toews, Thomas
Vetter, Helmut
Vetter, Patrik

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Brand, Tanja

Verwaltung

Müller, Peter
Rauer, Jürgen
Weber, Michael
Witt, Bruno

Abwesend:

Mitglieder

Bergmann, Martin	entschuldigt
Böcherer, Dieter	entschuldigt
Hofstetter, Thomas	entschuldigt
Kohler, Regina	entschuldigt
Weingardt, Philipp	entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:25 Uhr

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 22.09.2022
4. Bebauungsplan "Unterbreite", 1. Änderung (Gemarkung Bleichheim) 138/22
 - Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB
 - Billigung des Planentwurfs
 - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
5. Vorstellung der Kriminalitätsstatistik 2021
6. Fortschreibung des Lärmaktionsplanes in der Hauptstraße 163/22
7. Grundsatzbeschluss zum Mobilitätskonzept 164/22
8. Windenergie 160/22
 - Vergabe Pachtflächen nach Interessenbekundungsverfahren
9. Bebauungsplan "Pfarracker" (Gemarkung Bleichheim) 145/22
 - Aufstellungsbeschluss im Verfahren nach § 13b BauGB
10. Bebauungsplan "Allmendstraße" (Gemarkung Herbolzheim) 140/22
 - Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB
11. Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim 153/22
 - Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 16. November 2022
 - Tagesordnung
 - 1. 5. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes
 - Bereich "Zwischen den Ortsteilen", Gemeinde Rheinhausen
 - 2. 6. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes
 - Bereich "Gemeinbedarfsfläche Schulsporthalle Hecklingen", Stadt Kenzingen
 - 3. 8. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes
 - Bereich "Kirnhalden", Stadt Kenzingen
 - 4. 9. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes
 - Bereich W6 "Erweiterung Kreuzacker", Gemeinde Weisweil
 - 5. Jahresabschluss 2021
 - 6. Mitteilungen
 - 7. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
 - 8. Einwohnerfragestunde
12. Anpassung der Kindergartengebühren zum 01.01.2023 155/22
13. Anpassung der Krippengebühren zum 01.01.2023 156/22

- | | | |
|-----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| 14. | Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen und am SBBZ ab dem 01.01.2023 | 157/22 |
| 15. | Einführung eines Zuschusses für Tagespflegepersonen | 159/22 |
| 16. | Haushaltszwischenbericht zum 30.09.2022 | |
| 17. | Mitteilungen | |
| 18. | Fragen aus der Mitte des Gemeinderates | |
| 19. | Bürgerfragestunde | |

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 11.10.2022 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 8 Zuhörer und ein Vertreter der Presse anwesend.

Bürgermeister Gedemer schlägt vor, den Tagesordnungspunkt (TOP) 5 vorzuziehen, da die externe Rednerin des TOP 4 noch nicht anwesend ist. Ebenso schlägt er vor, den TOP 8 im Anschluss daran aufgrund eines externen Redners ebenfalls vorzuziehen. Es gibt keine Einwände.

zu 1 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

zu 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 22. September 2022 bekannt:

1. Beschluss

Der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juli 2022 wird zugestimmt.

2. Beschluss

Die Stadt Herbolzheim verkauft das Erbbaugrundstück mit der Flst. Nr. 10174/29 zum Preis von 68.185 €.

3. Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zur Überplanung von bisherigen Außenbereichsflächen zur Ausweisung von Wohngebieten in den Ortsteilen Bleichheim, Broggingen und Tutschfelden zustimmend zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechend erforderlichen Aufstellungsbeschlüsse für die öffentliche Beschlussfassung im Gemeinderat vorzubereiten.

4. Beschluss

Die Priorisierung für die ELR Mittel wird in der Sitzung beraten, festgelegt und beschlossen

5. Beschluss

Der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim beschließt die Teilnahme am Projektaufruf 2022 zur Förderung im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen „Sport, Jugend und Kultur (SJK)“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

6. Beschluss

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister einen Gasliefervertrag nach tagesaktuellem Preis zu unterzeichnen.

7. Beschluss

Der Annahme der Spenden wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 22.09.2022

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22. September 2022 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 22. September 2022 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 4 Bebauungsplan "Unterbreite", 1. Änderung (Gemarkung Bleichheim)
- Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB
- Billigung des Planentwurfs
- Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Bürgermeister Gedemer begrüßt Frau Denise Becker vom Büro fsp.stadtplanung in Freiburg. Frau Becker erläutert die Bebauungsplanänderungen und veranschaulicht das betroffene Grundstück anhand einer Präsentation. Diese ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Stadträtin Daute möchte wissen, ob aufgrund der neuen Bezeichnung „Festplatz“ nun Lärmeinschränkungen vorgegeben werden. Frau Becker erklärt, dass damit bis zu 18 Feste stattfinden dürften. Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass sowieso nicht mehr als 10 Veranstaltungen seitens der Vereine gewünscht sind.

Stadtrat Bühler spricht ein Kompliment an den Ortschaftsrat Bleichheim aus. Er sagt, dass dieses Thema in der letzten Ortschaftsratssitzung sehr sachlich diskutiert wurde.

Stadträtin und Ortsvorsteherin Glöckle dankt für das Kompliment und erläutert die geplante Nutzung des Platzes.

Beschluss:

- Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans „Unterbreite“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB für den im zeichnerischen Teil (Deckblatt) vom 20.10.2022 dargestellten Geltungsbereich.
- Der Gemeinderat billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Unterbreite“ sowie der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und beschließt die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Absatz 2 und 4 Absatz 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 5 Vorstellung der Kriminalitätsstatistik 2021

Bürgermeister Gedemer begrüßt Herrn Daniel Grosselin, Leiter des Polizeipostens Kenzingen und übergibt das Wort. Herr Grosselin veranschaulicht die Statistiken zur Kriminalitätsentwicklung in Herbolzheim anhand einer Präsentation. Diese ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Bürgermeister Gedemer dankt Herrn Grosselin und Team für die Kooperation, den guten Austausch und die Arbeit des Polizeipostens.

Fragen der Stadträte Geiger und Berblinger werden von Herrn Grosselin beantwortet.

zu 6 Fortschreibung des Lärmaktionsplanes in der Hauptstraße

Bürgermeister Gedemer begrüßt Herrn Wammetsberger vom Ingenieurbüro Koehler & Leutwein aus Karlsruhe. Herr Wammetsberger erläutert den Sachverhalt und veranschaulicht die bisherigen Planungen anhand einer Präsentation. Diese ist Anlage des Protokolls.

Stadtrat Binkert begrüßt Tempo 30 aus Sicherheitsgründen, ist aber der Meinung, dass das An- und Abfahren an der Kreuzung Rheinhausenstraße / Hauptstraße besonders für Lärm sorgt.

Stadtrat Berblinger merkt an, dass beispielsweise Einsatzkräfte der Feuerwehr eine längere Fahrzeit zum Feuerwehrhaus haben werden. Außerdem möchte er wissen, ob eine Überquerungshilfe in Höhe Hauptstraße zu Maria-Sand-Straße denkbar wäre. Herr Wammetsberger erklärt, da dies keine 30er Zone, sondern Tempo 30 werden würde, Fußgängerüberweg dann auch möglich wäre.

Stadträtin Daute erkundigt sich, ob eine 30er Zone für weniger Autos und damit für weniger Lärm sorgen würde. Herr Wammetsberger ist der Ansicht, dass dies mit Sicherheit abnehmen und der Verkehr von selbst nach außerhalb geleitet werden würde.

Stadträtin Held ist der Meinung, man sollte die Bürger dafür sensibilisieren, Lärm zu reduzieren. Sie möchte wissen, ob digitale Geschwindigkeitsanzeigetafeln sinnvoll wären. Herr Wammetsberger begrüßt den Vorschlag.

Stadtrat Ringwald möchte wissen, ob in der Rheinhausenstraße, in welcher bereits teilweise Tempo 30 herrscht, dieses Tempo erweitert werden würde, um die Lücken zu schließen. Herr Wammetsberger teilt mit, dass dies im Lärmaktionsplan vorgesehen ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes vom 24.09.2020 in der Hauptstraße / Rheinhausenstraße

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

zu 7 Grundsatzbeschluss zum Mobilitätskonzept

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Wammetsberger, welcher die Inhalte des Mobilitätskonzeptes erläutert.

Es gibt keine Fragen seitens der Gemeinderäte.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den grundsätzlichen Zielen des Mobilitätskonzeptes zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 8 Windenergie Vergabe Pachtflächen nach Interessenbekundungsverfahren

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Hans-Jürgen Rossbach von der Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH. Dieser stellt sich und das Unternehmen vor und erläutert den Sachverhalt.

Stadtrat Binkert möchte wissen, ob die Flächen erst einmal verpachtet werden. Herr Rossbach erklärt, dass Vattenfall Dinge wie diese erst nach Erteilung des Auftrags klären wird, beispielsweise auch Gutachten. Anschließend beginnt das Genehmigungsverfahren. Herr Rossbach schätzt die Dauer des Projekts auf Minimum 3 Jahre.

Stadtrat Binkert fragt auch, ob die Stadt ein Mitspracherecht haben wird. Herr Rossbach verneint die Frage, die Stadt hat nur Mitspracherecht, wenn sie sich beteiligt.

Stadtrat Bühler äußert seine Bedenken, dass die Verträge mit Vattenfall dann auch wirklich zweifelsfrei sind. Herr Rossbach versichert, dass mit Vattenfall seiner Meinung nach ein zuverlässiger Partner einhergeht.

Beschluss:

Die Stadt Herbolzheim verpachtet stadteigene Flächen für eine Windenergienutzung an das Unternehmen Vattenfall Europe Windkraft GmbH.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

zu 9 Bebauungsplan "Pfarracker" (Gemarkung Bleichheim) - Aufstellungsbeschluss im Verfahren nach § 13b BauGB

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Weber. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage und veranschaulicht das betroffene Grundstück anhand eines Lageplans.

Es gibt keine Fragen seitens der Gemeinderäte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Pfarracker“ im Verfahren nach § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) für den im Abgrenzungsplan vom 20.10.2022 dargestellten Geltungsbereich.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 10 Bebauungsplan "Allmendstraße" (Gemarkung Herbolzheim) - Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

Herr Weber erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und veranschaulicht den betroffenen Bereich anhand eines Lageplans.

Stadtrat Hämmerle möchte wissen, ob es sich hier um einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan handelt. Herr Weber verneint die Frage.

Stadtrat Patrik Vetter fragt, ob das gewollt ist, Spielbetreiber derart zu unterstützen. Bürgermeister Gedemer erinnert, dass es sich hier lediglich um eine Umsiedlung und nicht um eine Neuansiedlung handelt.

Stadtrat Berblinger erkundigt sich, ob Restflächen übrig bleiben würden. Herr Weber veranschaulicht diese anhand eines Lageplans.

Stadträtin Daute schließt sich Stadtrat Vetter an, begrüßt es aber, wenn auf dieser Fläche etwas entsteht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Allmendstraße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB für den im Abgrenzungsplan vom 20.10.2022 dargestellten Geltungsbereich.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 1 Enthaltung 3

- zu 11 Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am
16. November 2022
Tagesordnung**
- 1. 5. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes**
 - Bereich "Zwischen den Ortsteilen", Gemeinde Rheinhausen
 - 2. 6. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes**
 - Bereich "Gemeinbedarfsfläche Schulsporthalle Hecklingen", Stadt Kenzingen
 - 3. 8. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes**
 - Bereich "Kirnhalden", Stadt Kenzingen
 - 4. 9. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes**
 - Bereich W6 "Erweiterung Kreuzacker", Gemeinde Weisweil
 - 5. Jahresabschluss 2021**
 - 6. Mitteilungen**
 - 7. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung**
 - 8. Einwohnerfragestunde**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erläutert die geplanten Tagesordnungspunkte.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss:

Den Mitgliedern der Verbandsversammlung wird die Weisung erteilt, den Beschlussvorschlägen zu den Tagesordnungspunkten 1 bis 5 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 12 Anpassung der Kindergartengebühren zum 01.01.2023

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und erklärt, dass die Gebührenanpassungen bereits in der letzten Sitzung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung behandelt wurden.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und setzt die Kindergartengebühren für die städtischen Kindergärten in Wagenstadt und Tutschfelden sowie für die Kita am Fliederweg und die Kita in der Villa Schindler zum 01.01.2023, wie in der Anlage ersichtlich, neu fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 2

zu 13 Anpassung der Krippengebühren zum 01.01.2023

Bürgermeister Gedemer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und setzt die Krippengebühren für die städtischen Kita Glühwürmchen und die Kita am Fliederweg zum 01.01.2023, wie in der Anlage ersichtlich, neu fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

zu 14 Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen und am SBBZ ab dem 01.01.2023

Bürgermeister Gedemer erläutert auch hier die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und setzt die Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen sowie am SBBZ zum 01.01.2023, wie in der Anlage ersichtlich, neu fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

zu 15 Einführung eines Zuschusses für Tagespflegepersonen

Bürgermeister Gedemer erläutert die Sitzungsvorlage, welche ebenfalls Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und führt einen Zuschuss für Tagespflegepersonen für Kernzeiten i.H.v. 1,50 Euro pro Kind pro Betreuungsstunde ein sowie einen Zuschuss für Randzeiten i.H.v. 2,50 Euro pro Kind pro Betreuungsstunde. Die Bezuschussung ist auf Kinder mit Wohnsitz in Herbolzheim beschränkt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 16 Haushaltszwischenbericht zum 30.09.2022

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser erläutert und veranschaulicht das Zahlenwerk.

Fragen oder Anmerkungen seitens der Gemeinderäte gibt es keine.

zu 17 Mitteilungen

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über den Sponsorenlauf des Fördervereines der Grundschule Herbolzheim am 27. Oktober 2022 und über den Jahrmarkt am 28. Oktober 2022. Außerdem lädt er zu einer Veranstaltung mit dem Motto „Musik und Texte zum Totensonntag“ am 20. November 2022 in die Trauerhalle ein, berichtet, dass aktuell die Bahnofsunterführung gestrichen wird und dort eine Malaktion mit den Kindergärten im nächsten Jahr geplant ist und, dass die Sanierung des Spielplatzes Maria-Sand-Straße nun umgesetzt wird. Des Weiteren berichtet er über die geplanten Maßnahmen der Verwaltung zur Energieeinsparung und über die Wasserversorgung in Broggingen.

zu 18 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates.

zu 19 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

Herbolzheim, den 26. Oktober 2022

(Gedemer)
Bürgermeister

(Brand)
Protokollführung

(Berblinger)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion